



Hägar, Donald, Superman: Freunde dieser und anderer Comics treffen sich im Hotel „Zur Post“.

Bild: Kunz

Wertvoller „Schund“

Großes Comic-Treffen mit Tauschbörse am Samstag in Weiden

Weiden. (uz) In Ermangelung von Medien während der 1950er und 1960er Jahre gab es für eine ganze Nachkriegsgeneration kaum andere Wege, sich mal kurz ins Abenteuer zu stürzen, als ins Kino zu gehen oder eben Comics zu lesen.

„Sigurd“, „Tibor“, „Falk“ oder „Micky Maus“, oft unter der Schulbank gelesen und von den Lehrern als „Schund

und Schmutz“ abgetan, waren die großen Protagonisten ihrer Zeit.

Raritäten tauschen

An nostalgischen Neuauflagen und Sammlerausgaben erfreut sich eine Stammleserschaft. Einer wie Ulrich Narr. Der Weidener veranstaltet am Samstag von 10 bis 17 Uhr im Hotel „Zur Post“ ein großes Comic-Treffen mit Tauschbörse. Erwartet werden Sammler aus ganz Deutschland.

Die Heftchen gab es einst im Piccolo-Format, später großformatig. Sie waren die Vorreiter heutiger TV-Soaps, weil sie meist dann, wenn sie am spannendsten waren, abbrachen: „Fortsetzung folgt“. Bei diesem Cliffhanger-Prinzip wurde der Leser auf die nächste Ausgabe vertröstet.

Inzwischen gibt es eine riesige Fangemeinde. Alte Superman-Heftchen werden im gutem Zustand schon mal für 1000 Euro gehandelt.